

EINLADUNG ZUM INTERNATIONALEN FRAUENTAG - DIGITALER KINOABEND & FILMDISKUSSION

8. MÄRZ 2021

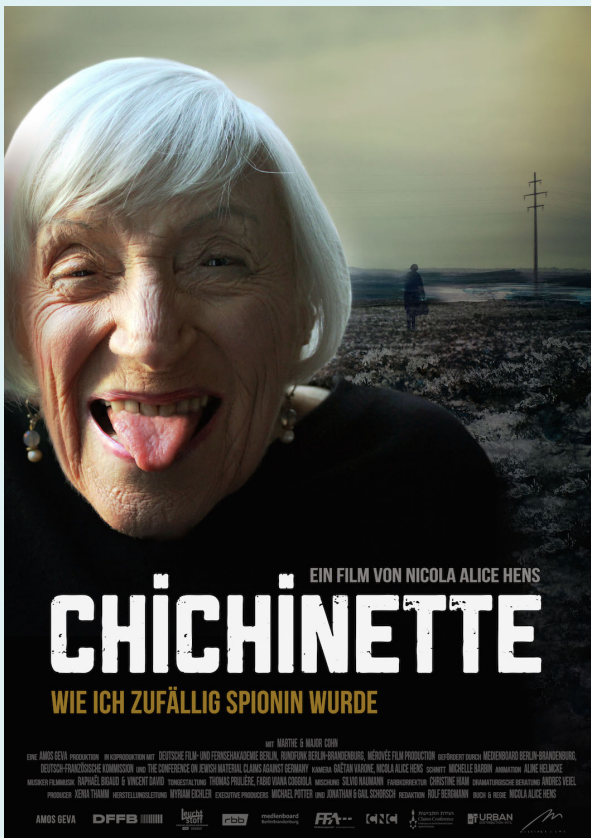
17:30 FILMSTART

**19:15 - 20:15 AUSTAUSCH &
DISKUSSION**

**KOSTENFREIES ANGEBOT
FÜR INTERESSIERTE
GEWERKSCHAFTSFRAUEN**

ANMELDUNG BIS ZUM 04.03.

UNTER: [HIER KLICKEN](#)



© missingFILMs

HINWEIS ZUM DATENSCHUTZ:

Mit eurer verbindlichen Anmeldung erklärt ihr euch einverstanden, dass eure Kontaktdaten (Name und Mailadresse) an das Cine K weitergeleitet werden. Diese Daten werden vom Kino benutzt, um die personalisierten Zugangsdaten für das digitale Kinoticket zu generieren. Diese Daten werden anschließend unwiderruflich vom Kino gelöscht.

Das digitale Kinoticket sowie den Zugangslink zur digitalen Filmdiskussion via Zoom erhaltet ihr nach eurer Anmeldung ab dem 05.03.2021 per E-Mail. Bei Fragen meldet euch bei Sophia Michaelis (DGB-Bezirk NSB-SAN) unter: sophia.michaelis@dgb.de oder 0151 74240895

**MEHR GEWERKSCHAFT.
MEHR GLEICHSTELLUNG.
MEHR DENN JE!**



Kinofilm:

"Chinchinette - Wie ich zufällig Spionin wurde"

Die bisher kaum bekannte Geschichte von Marthe Cohn alias Chichinette: In den Kriegswirren entscheidet sich die französische Jüdin, als Spionin der Alliierten in Nazi-Deutschland ihr Leben aufs Spiel zu setzen. Ihre Mission gelingt, doch nach dem Krieg redet sie 60 Jahre lang mit niemandem über ihre Heldinntaten. Heute, im Alter von 100, bereist sie mit fast manischem Eifer die Welt, um ihre Geschichte mit der jungen Generation zu teilen. Denn sie weiß: Viel Zeit bleibt ihr nicht.



© missingFILMs

Hinweis: Der Film wird mehrere Tage online (über das vom Kino versendete digitale Ticket) zur Verfügung stehen. D.h. der Film kann bereits vom 06.03.2021 bis zum 14.03.2021 geschaut werden.

Austausch und Diskussion

Im Nachgang des Films wollen wir ab 19:15 Uhr gemeinsam mit euch und Franziska Schröter - Leiterin "Projekt gegen Rechts" der Friedrich-Ebert-Stiftung - ins Gespräch kommen. Wir wollen mit euch über den Film, die Bedeutung von Engagement gegen Rechtsextremismus sowie mögliche Parallelen zwischen rechtem Gedankengut und konservativen Rollenbildern damals wie heute diskutieren. Wir freuen uns auf eure Anmeldung!

Eine gemeinsame Veranstaltung des DGB Bezirks Niedersachsen-Bremen-Sachsen-Anhalt, der DGB Regionen Altmark-Börde-Harz, Niedersachsen-Mitte, Oldenburg-Ostfriesland, Nord-Ost-Niedersachsen, Halle-Dessau, den ver.di Frauen des Landesbezirks Niedersachsen-Bremen und Arbeit & Leben Niedersachsen in Zusammenarbeit mit dem Kino Cine k.

Um das Cine k als unabhängige Filmstätte zu unterstützen, kann gespendet werden. Weitere Informationen unter: <http://foerdkreis.cine-k.de/der-foerdkreis/>